

GNASER JUGENDBLICK

Gnas  aus der Sicht der Jugend ...

*Advent du stille Zeit,
Weihnachten kommt bald*

Was macht man
mit einer Idee?

GNAS der 
Jugendblick

Zeit zum
Kekse backen

Was man
nicht
versäumen
sollte

„WAS MACHT MAN EIGENTLICH MIT EINER IDEE?“

Nach einem wohltuenden Frühstück stellten wir diese Frage zur Diskussion.

In der Ideenschatzkiste befindet sich eine große Ideenvielfalt. Die Herausforderung war es herauszufinden, welchen Vorschlag man in die Tat umsetzen kann.



UND SO HAT DAS GANZ AUSGESEHEN...

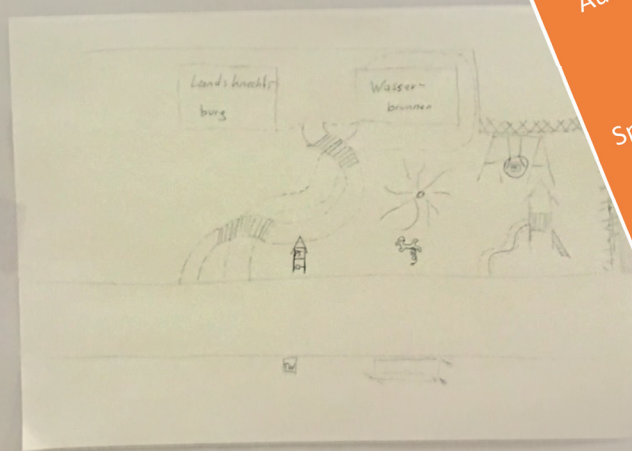


Es wurde mitgedacht, überlegt und in drei Teams an Umsetzungsmöglichkeiten gearbeitet.

*Unterschiedliche Blickwinkel – unterschiedliche Ideen
und die Ergebnisse können sich sehen lassen.*

Spielplatz am Marktplatz

- ⊕ Errichtung eines (kleinen) Spielplatzes zwischen Mariensäule und Bachere mit Zaun
- ⊕ Infohäuserle mit Vorstellung Projekttopf und Ideenschatzkiste
- ⊕ Stärkung der angrenzenden Gastronomiebetriebe
- ⊕ Abgrenzung mittels Holzzaun



Aus den vielen guten Ideen wurde eine ausgewählt:
 Am Marktplatz soll ein neuer Spielplatz entstehen, der mithilfe des Projekttopfs für Kinder und Jugendliche, sowie Unterstützung der Gemeinde, umgesetzt werden soll.

- ⊕ Aufstellen einer Tafel "finanziert durch den Projekttopf"
- ⊕ "Beitragsmöglichkeit" für den Projekttopf



Weihnachtsgedicht

Weihnachten, Weihnachten du schöne Zeit,
du bringst uns allen Fröhlichkeit.
Stress und Ärger bleiben nicht aus,
trotz festlich geschmücktem Haus.
Die Zeit verfliegt wie im Winde,
und schon ist Heilig' Abend da geschwinde.
Es ist noch viel zu tun,
und keine Zeit zum Ausruhn.
Der Christbaum geschmückt,
Geschenke gekauft wie eh und je,
Der Geldbeutel ist leer oweh oweh.

MÜRBTIEGKEKSE & VANILLEKIPFERL

Eine Schritt-für-Schritt Anleitung für „Back-Anfänger“



Mürbteigkekse

Zutaten:

300g Mehl

200g Butter

150g Staubzucker

2 Dotter

½ Teelöffel Backpulver

1. Butter im Mehl abbröseln.



2. Eiklar und Dotter trennen.

3. Dotter Staubzucker und Backpulver zum Teig geben.

4. Teig gut durchkneten, auf ein Teller geben, mit Frischhaltefolie bedecken und ca. eine halbe Stunde im Kühlschrank rasten lassen.



5. Den Teig danach ausrollen, und Kekse ausstechen. Damit der Teig nicht auf der Arbeitsfläche kleben bleibt: genug Mehl verstreuen.

6. Kekse auf ein Backblech mit Backpapier legen und im Ofen ca. 10 min bei 200°C backen.



7. Nun kann man die Kekse nach Belieben verzieren. Zum Beispiel kann man sie mit Marmelade zusammenkleben, mit Zuckerguss oder Schokoladenglasur verzieren.



Vanillekipferl

Zutaten:

- 380g Mehl
- 300g Butter
- 150g gemahlene Nüsse
- 70g Staubzucker
- 1 Pkg. Vanillezucker

1. Butter im Mehl abbröseln.



2. Staubzucker, Vanillezucker und gemahlene Nüsse dazugeben.

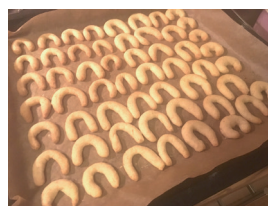
3. Teig gut durchkneten, auf ein Teller geben, mit Frischhaltefolie bedecken und ca. eine halbe Stunde im Kühlschrank rasten lassen.



4. Den Teig danach zu einer langen Wurst formen und kleine gleich große Stücke davon abschneiden. Diese Stücke zu Kipferl formen.



5. Kipferl auf ein Backblech mit Backpapier legen und im Ofen ca. 10 min bei 200°C backen.



6. Die Kipferl nun in einer Mischung aus Staubzucker und Vanillezucker (1Pkg) drehen.

Viel Spaß und Freude beim Backen wünschen euch
Stefanie und Andrea



Apfent, Apfent von Toni Lauerer

Der Apfent ist die schönste Zeit vom Winter.

Die meisten Leute haben im Winter eine Grippe. Die ist mit Fieber.

Wir haben auch eine. Aber die ist mit Beleuchtung. Und man schreibt sie mit K.

Drei Wochen bevor das Christkindl kommt, stellt der Papa die Krippe im Wohnzimmer auf und meine kleine Schwester und ich dürfen mithelfen.

Viele Krippen sind totaaaaal langweilig, aber die unsere nicht, weil wir haben mords tolle Figuren drin. Ich habe einmal den Josef und das Christkindl auf unseren Ofen gestellt damit sie es schön warm haben. Aber es war ihnen zu heiß.

Das Christkindl ist ganz schwarz g'wordn und den Josef hat's in lauter Trümmer zerrissen. Ein Fuß von ihm ist bis in den Keksteig geflogen und das war kein schöner Anblick. Meine Mama hat mich geschimpft und gesagt, dass nicht einmal die Heiligen vor meiner Blödheit sicher sind. Wenn Maria ohne Mann und ohne Kind in der Krippe herumsteht, schaut es nicht gut aus.

Aber ich habe gottseidank viele Figuren in meiner Spielkiste und der Josef ist jetzt Donald Duck. Als Christkindl wollte ich den Asterix nehmen, weil der ist als einziger so klein, dass er in den Futtertrog gepasst hätte. Da hat meine Mama gesagt, man kann doch als Christkindl keinen Asterix hernehmen, da ist ja das verbrannte Christkindl noch besser.

Es ist zwar schwarz, aber immerhin ein Christkindl. Hinter dem Christkindl stehen zwei Ochsen, ein Esel, ein Nilpferd und ein Brontosaurier. Das Nilpferd und den Brontosaurier hab ich hingestellt, weil der Ochse und der Esel waren mir allein zu langweilig.

Links neben dem Stall kommen gerade die Heiligen Drei Könige daher. Ein König ist dem Papa im letzten Apfent beim Putzen runtergefallen und war total hin. Jetzt haben wir nur noch Zwei heilige Könige und einen heiligen Batman als Ersatz.

Eigentlich wollte ich ja Vier Heilige Drei Könige, doch der Spiderman muss ja im Stall auf die depperten Schafe aufpassen. Normal haben die Heiligen Könige einen Haufen Zeug für das Christkindl dabei, nämlich Gold, Weihrauch und Pürree. Von den unseren hat einer anstatt Gold ein Kaugummipapier dabei, das glänzt auch schön. Der andere hat eine Marlboro in der Hand, weil wir keinen Weihrauch haben. Aber die Marlboro raucht auch schön, wenn man sie anzündet. Der heilige Batman hat eine Pistole dabei. Das ist zwar kein Geschenk für das Christkindl, aber damit kann er es vor dem Saurier beschützen.

Hinter den Heiligen sind ein paar rothäutige Indianer und ein käseweißer Engel. Dem Engel ist ein Fuß abgebrochen, darum haben wir ihn auf ein Motorrad gesetzt, damit er sich leichter tut. Mit dem Motorrad kann er fahren, wenn er nicht gerade fliegt. Rechts neben dem Stall haben wir ein Rotkäppchen hingestellt. Sie hat eine Pizza und drei Weizen für die Oma dabei und reißt gerade eine Marone ab. Mehr steht in unserer Krippe nicht.

Aber das reicht voll. Am Abend schalten wir die Lampe an und dann ist unsere Krippe erst richtig schön.

Im Apfent wird auch gebastelt. Wir haben eine große Schüssel voll Nüsse und eine kleine voll mit Goldstaub.

Darin wälzen wir die Nüsse, bis sie golden sind und das Christkindl hängt sie später an den Christbaum.

Man darf gar nicht fest schnaufen, weil der Goldstaub ist total leicht und er fliegt überall rum wenn man hineinschnauft.

Einmal hab ich vorher in den Goldstaub ein Niespulver hineingetan und wie der Papa die erste Nuss dann drin gewälzt hat, hat er einen Nieserer gemacht, dass es ihn gerissen hat und sein Gesicht war golden und die Nuss nicht. Die Mama hat ihn dann geschimpft weil er keine Beherrschung hat und sie hat gesagt, dass er sich dümmer anstellt als ein Kind. Dann war der Papa recht z'wieder und er hat nicht mehr mitgetan. Er hat nur gesagt, dass bei dem Goldstaub irgendwas nicht stimmt. Ich habe mich sehr gefreut, weil es war insgesamt ein lustiger Apfentabend.

Kurz vor Weihnachten müssen wir unsere Wunschzettel schreiben. Meine Schwester wünscht sich meistens Puppen oder sonst ein Glump. Ich schreibe vorsichtshalber gleich mehr Sachen drauf und zum Schluss schreibe ich dem Christkindl, es soll einfach so viel kaufen, bis das Geld ausgeht. Die Mama sagt, das ist eine Unverschämtheit und irgendwann bringt mir das Christkindl gar nix mehr, weil ich nicht bescheiden bin. Aber bis jetzt habe ich immer etwas gekriegt.

Und wenn ich groß bin und ein Geld verdiene, dann kaufe ich mir selber etwas und bin auch überhaupt nicht bescheiden. Dann kann sich das Christkindl von mir aus ärgern, weil dann ist es mir wurscht.

Bis man schaut ist der Apfent vorbei und Weihnachten aus. Und mit dem restlichen Jahr geht es auch dahin. Die Geschenke sind ausgepackt und man kriegt bis Ostern nix mehr, höchstens wenn man Geburtstag hat.

Aber eins ist Gewiss: Der Apfent kommt immer wieder...



Der Firmensitz (Quelle: Homepage)

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN STEINMETZ TRUMMER



Erich Trummer und sein Team (Quelle: Homepage)

1.) HABEN SIE DIESEN BETRIEB SELBST AUFGEBAUT?

Ja, ich habe den Betrieb selbst gegründet. Anfangs war es ein „Ein-Mann-Betrieb“, aber nach einem Monat stellte ich schon meinen ersten Mitarbeiter ein und seitdem wurden es immer mehr.

2.) WIE LANGE GIBT ES DIESEN BETRIEB SCHON?

Im Jahr 2000 entstand das Unternehmen, aber an einem anderen Standort als heute. Erst 2006/2007 erfolgte der Umzug an den jetzigen Standort.

3.) WIE VIELE LEHRLINGE NEHMEN SIE AUF?

Nach Möglichkeit nehme ich einen Lehrling jährlich auf. Mein Betrieb ist einer der wenigen in der Umgebung, der auch Nachwuchs ausbildet – das ist mir ein Anliegen.

4.) WELCHE MÖGLICHKEITEN HAT MAN ALS STEINMETZ?

Es gibt sehr viele, einerseits kann man sich in eine Richtung spezialisieren. Andererseits kann man sich auch weiterbilden und nach der Meisterprüfung den Beruf eines Steintechnikers erlernen.

5.) WOHER KOMMEN IHRE STEINE?

Unsere Steine kommen aus aller Welt, der Großteil aber aus Italien. Dieses Land hat sich für den Steinhandel etabliert, weil es dort schon seit langer Zeit große Vorkommen an Naturstein gibt. Die enorme Vielfalt an Steinen, die dort erhältlich ist, finde ich persönlich äußerst faszinierend.

6.) WIE WERDEN IHRE STEINE BEHANDELT?

Je nach Kundenwunsch wird der Stein individuell behandelt- er wird veredelt und seine Oberfläche kann nach Bedarf verändert werden. Es gibt ungefähr 10 bis 12 verschiedene Oberflächen, aus denen der Kunde je nach Bedürfnis wählen kann.

7.) WAS MÖGEN SIE AN IHRER ARBEIT AM MEISTEN?

Am meisten fasziniert mich die Vielfalt an Materialien und welche Möglichkeiten die Natur bietet – es macht die Arbeit sehr abwechslungsreich. Außerdem ist jedes Produkt einzigartig, sowie jeder Stein ein Unikat ist.

8.) WELCHE NACHTEILE HAT IHRER MEINUNG NACH DIESE ARBEIT?

Der einzige Nachteil, der mir einfällt, ist die körperliche Anstrengung, denn der Stein hat ein Gewicht und man sollte schon in der Lage sein, mit diesem Gewicht umzugehen, wenn man sich für diesen Beruf entscheidet.

9.) WAS IST IHNEN BEI DER ARBEIT ALS STEINMETZ WICHTIG?

Besonders wichtig ist mir die Bereitschaft, Neugier, Innovativität und vor allem die Freude und Leidenschaft beim Arbeiten. Sind diese Voraussetzungen gegeben, dann steht einem nichts mehr im Wege.

10.) WOLLEN SIE DEN LESERN NOCH ETWAS MIT AUF DEN WEG GEBEN?

Ich würde mich sehr freuen, wenn es junge, engagierte und vor allem interessierte Jugendliche gibt, die diesen besonderen Beruf erlernen wollen und sich für unser Unternehmen als Ausbildungsstätte entscheiden.

Neues von der Landjugend:

ERSTES JAHR GESCHAFFT!

Am 13. Oktober fand unsere 1. Generalversammlung seit der Gründung beim Buschenschank Lindner in Aug Radisch statt, wo wir auf das Jahr 2017 zurückblickten.

Dieses Jahr war durch die verschiedensten Veranstaltungen und Ausflügen sehr erfolgreich.

Was wir alles erlebt haben:

- Fußballturniere
- Kastanien braten
- Paintball spielen
- 4x4
- Stand beim Adventmarkt
- ...



Es gab in diesem Jahr auch einige Veränderungen im Vorstand. Obmann Markus Tackner und Leiterin Kerstin Schurz traten von ihren Ämtern zurück. Ihre Funktionen übernahmen Phillip Trummer und Elisa Rauch. Außerdem gab es durch Markus Niederl und Martin Klampfer weiteren Zuwachs im Vorstand.

Die Landjugend Gnas wünscht euch frohe Weihachten und ein gutes neues Jahr!



tage

DER
offenen TÜR

weiterführende schulen

POLYTECHNISCH

- PTS Kirchbach » 16.12.«
⌚ 9⁰⁰ - 12⁰⁰
- PTS Straden Schnuppertage
(tel. Anfrage)
- PTS Feldbach Schnuppertage
(tel. Anfrage)

AHS

- BORG Feldbach » 7.12.«
⌚ ab 9³⁰
- BORG Bad Radkersburg » 19.1.«
⌚ 8¹⁵ - 13⁰⁰

BERUFSBILDEND

- Tourismusschule Bad Gleichenberg Schnuppertage
(tel. Anfrage)
- HAS/HAK Feldbach Schnuppertage
(tel. Anfrage)
- HLW Feldbach » 14.12.«
⌚ 16⁰⁰ - 19⁰⁰
- HLW Mureck » 19.1.«
⌚ 12⁰⁰ - 17⁰⁰
- BAFEP Mureck ⌚ 8³⁰ - 14⁰⁰
- iHTL Bad Radkersburg ⌚ 10⁰⁰ - 17⁰⁰
- Schule für Kranken- und Gesundheitspflege Bad Radkersburg ⌚ 10⁰⁰ - 16⁰⁰

• Kleiner •

ball

» GUIDE «

◦ december ◦

22.12. → HIB Liebenau
• 19:30 • VVK: 20€ • Congress •

◦ january ◦

13.1. → Sturmball Graz
• 18:30 • VVK: 19,09€ • Seifenfabrik •
→ HAK Feldbach
• 19:00 • VVK: 18€ • Arena •

6.1. JUGENDBALL DER KJ GNAS

"Schiff Ahoi - eine Nacht auf hoher See"

• 20⁰⁰ Einlass • 21⁰⁰ Polonaise •
VVK 3€ • AK 5€
» Wörth b. Gnas - Kulturhalle «

FACHSCHULEN

- FS Schloss Stein - St. Martin
Land- u. Ernährungswirtschaft
- FS Hatzendorf
Land- u. Forstwirtschaft
- FS Schloss Halbenrain - St. Martin
Land- u. Ernährungswirtschaft

JUGENDBALL

**WÖRTH
BEI GNAS**

**POLONAISE:
21 UHR**



**AUSTRIA
LIVE**

**DISCO
MIT
DJ C. KNIE**



VVK: 3 € / AK: 5 €

MONSCEIN
Stüberl
Vb. Andrea Mantschke | 2342 Gnas | 0699 114 | Tel. 0664-45 22 226

Gnaser Frisch
www.gnaserfrisch.at

TITZ
STREIBNER

Albert Fink Ges.m.b.H.
8342 Gnas, Burgfried 175
Tel.: 031618920 Fax: 016
albert.fink@arohaus.at www.actofink.at

HIRNSCHALL
la
www.hirnschall.com

Emmerich Fink
emmerich.fink@uniqua.at
0664/91 55 632
UNIQA Die Versicherung Ihrer besten Operationen.

90 JAHRE KAUFBAUS
AUGUST WEISCHITZ
WAGNER & JOHANNES
Zusammen mit der gesamten Nachfolge für die erfolgreiche Firmenerweiterung. Wir sind stolz auf unsere 90-jährige Tradition und unsere langjährige Partnerschaft mit den Kunden.

Der **Saubermacher**
für eine lebenswerte Umwelt

STÄHLKONSTRUKTION
ISCHLERPANEELEN
8342 GNAS - OBERGNAS 59
0315121420
GÜNTER NIEDERL
www.stahlkonstruktionen-niederl.at

TFHAUSTEC
Heizung & Sanitär

Elektro Lys
Johann Gielert
Niederstr. 27
8330 Fernbach
Tel.: 0660 285 5 290
www.elektrolys.at

ERTLER HARBI OG
GERÄTWAU
MASCHINENPUTZE
- INNEPUTZE
- AUßENPUTZE
- VOLLWÄRMESCHUTZ
- BESTRICH
- GERÄTWAU
- GERÄTWAU
HANNEB ERTLER / 0664 / 54 77 121
ERICH HARBI / 0664 / 42 02 289

GASTHOF - PENSION
Weninger
www.weninger.at
Stefan Niederl
GeneralAgentur Styria Süd-Ost OG
8342 Gnas, Burgfried 177
Wohn / Büro / Lager
stefan.niederl@uniqua.at

müllex
www.muellex.at
Jerich trans
Transportlogistik

Steiermärkische SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Helmut Kagerbauer
und sein Team!
8342 Gnas 152
Tel.: 031518334

Elektrotechnik
HARALD
TANTSCHER
Agar Computer- und Steuerungstechnik
Tel. 031518334, 0664 42 42 99
www.elektrotechnik.at

ERTLER HARBI OG
GERÄTWAU
MASCHINENPUTZE
- INNEPUTZE
- AUßENPUTZE
- VOLLWÄRMESCHUTZ
- BESTRICH
- GERÄTWAU
- GERÄTWAU
HANNEB ERTLER / 0664 / 54 77 121
ERICH HARBI / 0664 / 42 02 289

ERTLER HARBI OG
GERÄTWAU
MASCHINENPUTZE
- INNEPUTZE
- AUßENPUTZE
- VOLLWÄRMESCHUTZ
- BESTRICH
- GERÄTWAU
- GERÄTWAU
HANNEB ERTLER / 0664 / 54 77 121
ERICH HARBI / 0664 / 42 02 289

UNIQA
www.uniqua.at

müllex
www.muellex.at
Jerich trans
Transportlogistik

ERIK
Trockenbau
Kniewallner
8342 GNAS TEL. 03151 / 30199